

Service­menü

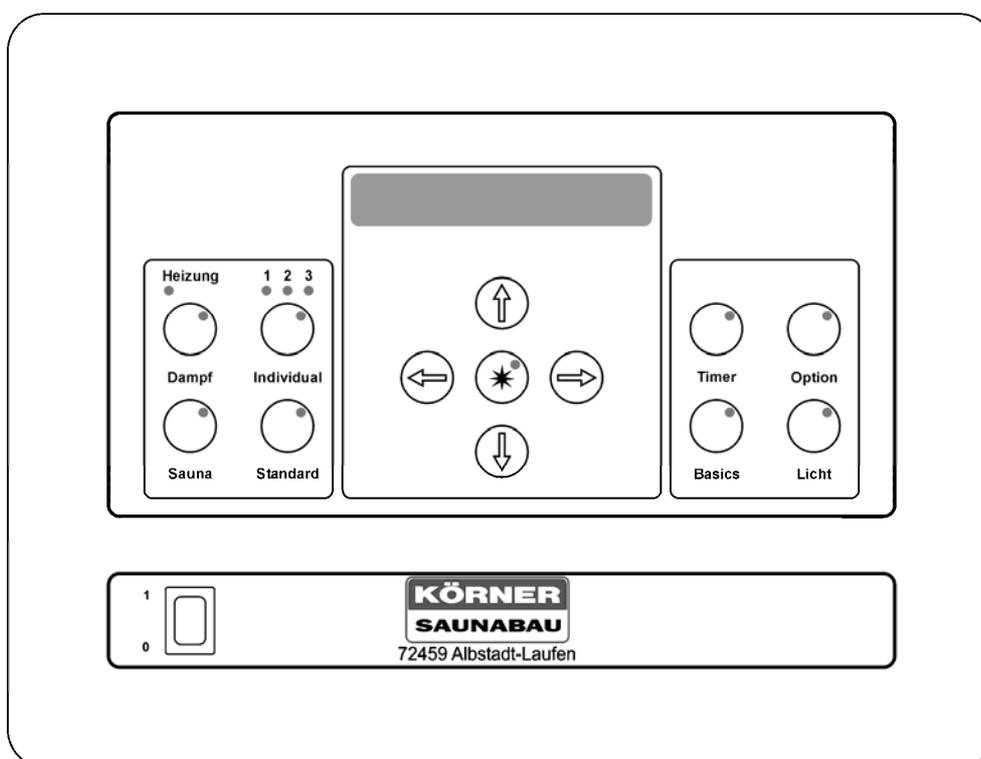
Saunasteuerung FKÖ4220

Saunasteuerung mit Intervallfeuchte FKÖ4320

Saunasteuerung mit echter Feuchtere­gelung FKÖ4420

und den Ausführungen mit Fern­ta­statur

PIN Nr. 09:11



- nur für den Kundendienst -

Inhaltsverzeichnis

1	Das Servicemenü	3
2	Servicemenü starten	3
3	Einstellmöglichkeiten:	3
3.1	Max. Heizdauer:.....	3
3.2	Trockenzeit und Trockentemperatur:.....	3
3.3	Wassermangel Dampferzeuger:	3
3.3.1	Fehlersignal bei Wassermangel	4
3.3.2	Wassermangelfehler rückstellend	4
3.3.3	Feuchte wenn Temp. OK (Nur bei FSA442)	4
3.4	Fühlerkorrektur und Dampfbadanpassung	4
3.4.1	Fühlerkorrektur	4
3.4.2	Dampfbad Einstellungen	4
3.5	Einstellungen Timer	5
3.5.1	Wochenprogramm.....	5
3.6	Anzeige bei Hauptschalter AUS (nur bei Fernbedienung und Ferntastatur):.....	5
3.7	Standardprogramm ändern.....	5
3.8	Duftzeiten nach Tabelle einstellbar:.....	5
3.9	Menü für Innenanzeige (FSI) freigeben:	5
3.10	Verbraucherleistungen:	5
3.11	Optionseingänge anpassen.....	5
3.11.1	Heizkreis(e) für manuellen Aufguß auswählen (Optionseingang Progr. 34)	6
3.12	Farblicht.....	6
3.12.1	Farblicht Programmierung:.....	6
3.12.2	Überlappzeit der Farben einstellen bzw. Ausschaltverzögerung Relais	7
3.12.3	Farblicht bei Sauna	7
3.12.4	Anzahl der Farben.....	7
3.13	Servicemenü beenden:.....	7
4	Anhang.....	8
4.1	Batteriewechsel für die Echtzeituhr.....	8
4.2	Korrekturtabelle für Dampferzeuger.....	8
5	Erweiterte Einstellmöglichkeiten im Servicemenü	9
5.1	Zähler für Trockenfehler.....	9
5.2	Verdampfer mit Analogansteuerung	9
5.3	Schalthysterese der Relais verändern:.....	9
5.4	Timer (Start über Startzeit) sperren und freigeben	9
5.5	Lüfter als Sonderausgang:.....	9
5.6	Lüfter Sonderfunktion Feuchte:.....	9
5.7	Version der Innenanzeige umstellen:.....	10
5.8	Farblicht: Farblampen / Farbrad	10
5.9	Farblicht: Farben steuern Dampfbad	10
5.10	Umstellung Standardofen oder Wand-/Folienheizung.....	10
5.11	Umschaltung Ofen/Infrarot für Aufheizphase (Nur mit Prog. 5 an RELx)	10
6	Sonderfunktionen (im Programm-Menü).....	11
6.1	Konfiguration anzeigen:	11
6.2	Tasten Sperren:	11
7	Übersicht Servicemenü (Flussdiagramm)	12

1 Das Servicemenü

Die Steuergeräte FKÖ4220, FKÖ4320 und FKÖ4420 sind mit einem speziellen Servicemenü ausgestattet. Dieses bietet die Möglichkeit, bei der Inbetriebnahme der Saunasteuerung, verschiedene werkseitig eingestellte Werte und optionale Funktionen (Optionen) auf die Anwenderbedürfnisse sowie die externen Geräte anzupassen. Je nach Geräteversion sind mehr oder weniger Menüpunkte vorhanden. Es werden nur die Menüpunkte angezeigt, die vorhanden sind.

- Das Servicemenü kann auch über eine angeschlossene Fernbedienung aufgerufen werden. -

2 Servicemenü starten

Um in das Servicemenü zu gelangen muss als Startzeit eine PIN-Nummer eingegeben werden.

Die PIN-Nummer für Ihr Steuergerät entnehmen Sie dem Deckblatt.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Beenden Sie das gerade laufende Programm.
2. Stellen Sie im Menü *Basics* die *Vorwahlzeit* auf die PIN-Nummer. Wenn Sie Wochenprogramm eingestellt haben ist es wichtig die PIN-Nummer bei **Montag 1** einzustellen (siehe Bedienungsanleitung). Ändern Sie mit den Tasten  und  die *Vorwahlzeit* in die oben angegebene Geheimnummer. Bestätigen Sie die Änderung mit der Taste .
3. Schalten Sie die Steuerung mit dem **Hauptschalter** aus.
4. Halten Sie die Tasten  und  **gleichzeitig** gedrückt und schalten Sie die Steuerung über den **Hauptschalter** ein.

Im Display erscheint der Text:

Service Programm ACHTUNG NUR FÜR KUNDENDIENST !
--

Durch Blättern mit den Tasten  oder  haben Sie die nun folgenden Einstellmöglichkeiten. Um Werte oder Einstellungen zu ändern, und wie sie sich im Menü bewegen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

3 Einstellmöglichkeiten:

Sollte ein Menüpunkt nicht erscheinen, so ist er bei der vorliegenden Geräteversion nicht vorhanden.

3.1 Max. Heizdauer:

Die maximal einstellbare *Heizdauer* kann von 1 Stunde bis zu 20 Stunden freigegeben werden.

Achtung: Laut EN 60335-2-53 ist eine *Heizdauer* von mehr als 12 Stunden nur in öffentlichen Saunen erlaubt, wobei die Saunaanlage durch eingewiesenes Personal beaufsichtigt werden muss. In Hotels, Wohnblöcken o. ä. Standorten ist eine *Heizdauer* von max. 12 Stunden, in anderen Saunen eine *Heizdauer* von max. 6 Stunden erlaubt.

3.2 Trockenzeit und Trockentemperatur:

Nach Beenden der Betriebsart *Dampf* wird ein **Trockenprogramm** gestartet. Hier können Sie die Länge der Trockenzeit zwischen **0 und 59 min.** und die Trockentemperatur zwischen **80°C und 110°C** einstellen. **Achtung:** 0 Min. = keine Trockenzeit!

3.3 Wassermangel Dampferzeuger:

Die Steuergeräte besitzen einen Eingang an dem das Signal Wassermangel angeschlossen werden kann. Sollte der Fehler Wassermangel eintreten, schaltet die Steuerung den Verdampfer ab und zeigt auf dem Display den Fehler an.

Dampferzeuger Einstell. ↗ Betriebsart auswählen
--

3.3.1 Fehlersignal bei Wassermangel

Dabei gibt es zwei Möglichkeiten:

- 230V:** Der Verdampfer gibt im Fehlerfall auf die Wassermangelklemme eine Spannung von 230V (AC). Diese Einstellung muss auch gewählt werden wenn ein Verdampfer ohne Wassermangel verwendet wird.
- 0V:** Der Verdampfer gibt während des normalen Betriebs 230V (AC) auf die Wassermangelklemme und schaltet diese im Fehlerfall ab.

3.3.2 Wassermangelfehler rückstellend

Sie können einstellen ob der Wassermangel in bestimmten Zeitintervallen von der Steuerung selbstständig geprüft wird und somit das Wassernachfüllen nicht bestätigt werden muss.

- JA** = Das Wassernachfüllen wird von der Steuerung automatisch erkannt.
- NEIN** = Das Wassernachfüllen muss durch Drücken der Taste  bestätigt werden.

3.3.3 Feuchte wenn Temp. OK (Nur bei FSA442)

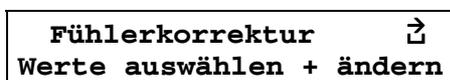
Je nach Kabinengröße, Dampferzeugertyp oder Platzierung des Feuchtefühlers, kann während der Aufheizphase Kondenswasserbildung an den Wänden entstehen. Um dies zu vermeiden kann hier der Verdampferbetrieb so eingestellt werden dass die Kabine zuerst aufgeheizt- und erst anschließend der Dampferzeuger aktiv wird.

- JA** = Dampferzeuger erst nach Erreichen der Solltemperatur aktiv.
- NEIN** = Standardbetrieb.

Hinweis: Diese Einstellung ist nur bei den Steuergerädetypen mit Feuchtefühler (FKÖ4420) ab Version V4.40 möglich!

3.4 Fühlerkorrektur und Dampfbadanpassung

Das nachfolgende Menü steht Ihnen für Korrektoreinstellungen zur Verfügung



3.4.1 Fühlerkorrektur

Hier können Sie die auf dem Display angezeigte **Ist-Temperatur** (des Bankfühlers) und die angezeigte **Ist-Feuchte** um den angezeigten Wert **korrigieren**. Dies hat den Vorteil, dass Sie die Anzeige auf dem Display mit der Anzeige des Zeigerinstrumentes synchronisieren können.

Die Einstellung erfolgt durch Veränderung des Wertes und des Vorzeichens. Bei Steuerungen mit **Intervallfeuchte** wird mit einer positiven Korrektur die Einschaltzeit des Verdampfers verlängert. Mit einer negativen Korrektur wird die Einschaltzeit des Verdampfers verkürzt.

Beispiel: Das Zeigerinstrument zeigt 60, das Display zeigt jedoch nur 56 an. Hier muss die Korrektur auf +4 eingestellt werden.

3.4.2 Dampfbad Einstellungen

Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten bei der Kombination des Dampferzeugers mit der Dampfkabine ist es für den Servicemonteur unumgänglich, eine Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten durchzuführen. Die Dampfbadsteuerung FDA422 bietet diese Einstellungsmöglichkeit unter folgendem Menüpunkt:



Auf Seite 7 finden Sie ein Diagramm als Orientierungshilfe für die verschiedenen Einstellungen.

3.5 Einstellungen Timer

3.5.1 Wochenprogramm

Hier können Sie bestimmen ob die **Vorwahlzeit** nur **einmalig** oder **wöchentlich** einstellbar sein soll.

JA = Sie können für jeden Tag der Woche 2 verschiedene *Vorwahlzeiten* mit unterschiedlichen Programmen einstellen.

NEIN = die *Vorwahlzeit* ist nur einmalig (nicht wiederholend) einzustellen.

Das Wochenprogramm entbindet den Betreiber nicht davon, vor jedem automatischen Start sicherzustellen, dass sich keine Gegenstände auf dem Ofen, oder in der näheren Umgebung Ofens befinden.

3.6 Anzeige bei Hauptschalter AUS (nur bei Fernbedienung und Ferntastatur):

Hier können Sie bestimmen ob bei ausgeschalteter Fernbedienung oder Ferntastatur der Begrüßungstext auf dem Display angezeigt werden soll.

JA = Begrüßungstext wird auf dem Display angezeigt und Hintergrundbeleuchtung bleibt an

NEIN = Schalterstatus wird auf dem Display angezeigt und Hintergrundbeleuchtung geht aus

3.7 Standardprogramm ändern

Hier haben Sie die Möglichkeit, die Festprogramme für den Kunden dauerhaft veränderbar zu machen.

JA = Standardprogramm veränderbar

NEIN = Standardprogramm nicht veränderbar

3.8 Duftzeiten nach Tabelle einstellbar:

Hier können Sie bestimmen, ob die **Duftzeit** aus einer **festen Tabelle** abgerufen werden kann, oder ob die Intervall- und Einsprühzeit **individuell einstellbar** sein soll.

JA = Die Duftzeit ist individuell einstellbar

NEIN = Die Duftzeit wird aus einer festen Tabelle abgerufen

Außerdem können Sie einstellen, ob die Funktion Duft nur aktiv ist, wenn auch der Verdampfer aktiv ist.

JA = Der Duftstoff wird nur eingesprüht, wenn der Verdampfer aktiv ist.

Die Wartezeit läuft auch ab, wenn der Verdampfer nicht aktiv ist. Wenn die Wartezeit abgelaufen ist, beginnt mit dem Einschalten des Verdampfers ein neuer Duftzyklus.

NEIN = Duftintervall unabhängig vom Verdampfer.

3.9 Menü für Innenanzeige (FSI) freigeben:

Hier können Sie bestimmen, ob der Menüpunkt für den Anzeigemodus der Innenanzeige freigegeben werden soll.

JA = das Menü für die Innenanzeige ist freigegeben

NEIN = das Menü für die Innenanzeige ist nicht freigegeben

3.10 Verbraucherleistungen:

Die Steuerung bietet die Möglichkeit, die während des Betriebs insgesamt verbrauchten Kilowattstunden abzurufen. Damit der richtige Wert angezeigt wird, **müssen Sie hier die Leistung des verwendeten Saunaofens und des Verdampfers eingeben.**

Sie müssen **die Leistung jeder Phase** getrennt eingeben. Der eingegebene Wert wird automatisch beim Ofen mit 500 W und beim Verdampfer mit 100 W multipliziert.

Wenn Sie z.B. einen Ofen angeschlossen haben, dessen Phase U die Leistung 3000 W aufnimmt, ist der Eingabewert: $3000 \text{ W} \text{ geteilt durch } 500 \text{ W} = 6$. In diesem Fall müssen Sie hier also 6 eingeben.

Wenn Sie z.B. einen 1,5 kW Verdampfer angeschlossen haben, ergibt dies $1500 \text{ W} \text{ geteilt durch } 100 \text{ W} = 15$. In diesem Fall müssen Sie hier also 15 eingeben.

3.11 Optionseingänge anpassen

Hier können die Einstellungen der verfügbaren Optionseingänge an die Schaltart (Öffner/Schließer) der angeschlossenen Schalter, Taster oder Relais angepasst werden.

3.11.1 Heizkreis(e) für manuellen Aufguß auswählen (Optionseingang Progr. 34)

Nachdem der am Optionseingang angeschlossene Taster betätigt wurde, heizt der Ofen auf die maximale Temperatur (110°C). Nach Ablauf der eingestellten Zeit regelt der Ofen wieder auf den eingestellten Sollwert.

Bei Aufguß werden Heizkreis U V W angesteuert

Hier kann eingestellt werden welche Ofenphasen (U, V, W) während der Aufguß-Aktivierung angesteuert werden. Somit kann beispielsweise in einer Saunakabine mit 3 Öfen, während des Aufgusses nur der Ofen angesteuert werden bei welchem der Aufguß stattfindet.

Hinweis: Diese Funktion ist nur nach Beendigung der Aufheizphase möglich!

Hinweis: Wie lange auf die maximale Temperatur geheizt wird (Standard = 3 Min.), kann im "Menü Grundeinstellungen" eingestellt werden. Siehe Bedienungsanleitung.

3.12 Farblicht

3.12.1 Farblicht Programmierung:

Hinweis: Das Steuergerät ist so gestaltet, dass durch Einsetzen einer Zusatzplatine die Option Farblicht automatisch erkannt und aktiviert wird.

Hier können Sie den **Ablauf des Automatikprogrammes 1** der Farblichtsteuerung eingeben. Sie haben die Möglichkeit bis zu **16 Schritte** einzugeben. Bei jedem Schritt können Sie die Farbkombination der Farben in Abhängigkeit des angeschlossenen Farblichtgerätes wählen. Drücken Sie die Taste

 Im Display erscheint die Konfiguration des ersten Schrittes z.B.:

Nr	Zt	=0	neuer	Durchlauf		
1	8	BLA	ROT	GEL	GRÜ	UV
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. Position

Gehen Sie mit den Tasten  und  auf die gewünschte Position, die Sie verändern möchten.

1. **Position** hier können Sie mit der Taste  oder der Taste  den **Programmschritt**, den Sie gerade bearbeiten möchten, zwischen 1 und 16 **auswählen**.

2. **Position** hier können Sie mit der Taste  oder der Taste  die **Laufzeit** des angewählten Programmschrittes zwischen 0 und 15 Minuten **erhöhen oder verringern**.

Wichtig: Wenn Sie hier eine "0" eingeben, springt das Farblichtprogramm beim Programmablauf **automatisch** zurück zum **Programmschritt Nr. 1**, d.h. nachdem Sie die Farbkombination für den letzten Programmschritt eingegeben haben, müssen Sie im nächsten Programmschritt eine "0" eingeben.

3. **Position** hier können Sie mit der Taste  die Farbe **BLAU** für diesen Programmschritt aktivieren oder mit der Taste  abwählen

4. **Position** hier können Sie mit der Taste  die Farbe **ROT** für diesen Programmschritt aktivieren oder mit der Taste  abwählen

5. **Position** hier können Sie mit der Taste  die Farbe **GELB** für diesen Programmschritt aktivieren oder mit der Taste  abwählen

6. **Position** hier können Sie mit der Taste  die Farbe **GRÜN** für diesen Programmschritt aktivieren oder mit der Taste  abwählen

7. Position hier können Sie mit der Taste  die Farbe **UV** für diesen Programmschritt aktivieren oder mit der Taste  abwählen

Speichern Sie die Änderungen mit der Taste 

3.12.2 Überlappzeit der Farben einstellen bzw. Ausschaltverzögerung Relais

Um bei der Verwendung von Leuchtstoffröhren zu verhindern, dass es in der Kabine während dem Umschalten auf eine andere Farben dunkel wird, haben Sie hier die Möglichkeit, eine Zeit zwischen 0 und 59 Sekunden einzugeben. Diese Zeit bestimmt, um wieviel Sekunden sich zwei aufeinander folgende Farben während des Programmablaufes überschneiden. Bei einer angeschlossenen Lichtbox kann stattdessen die Ausschaltverzögerung der Lichtbox eingestellt werden.

3.12.3 Farblicht bei Sauna

Sie können einstellen ob die Funktion Farblicht auch bei Saunabetrieb freigegeben werden soll.

JA = Farblicht bei Sauna und Dampf

NEIN = Farblicht nur bei Dampf

3.12.4 Anzahl der Farben

Sie können einstellen ob Sie über ein 4 Farben, oder ein 5 Farben Farblicht bzw. Lichtbox verfügen.

JA = Farblicht mit 5 Farben Lichtbox läuft bei eingeschaltetem Kabinenlicht auf weiß

NEIN = Farblicht mit 4 Farben Lichtbox arbeitet unabhängig vom Kabinenlicht

3.13 Service­menü beenden:

Nachdem Sie alle Werte und Optionen verändert oder kontrolliert haben, beenden Sie das Service­menü mit der Taste **Sauna**.

4 Anhang

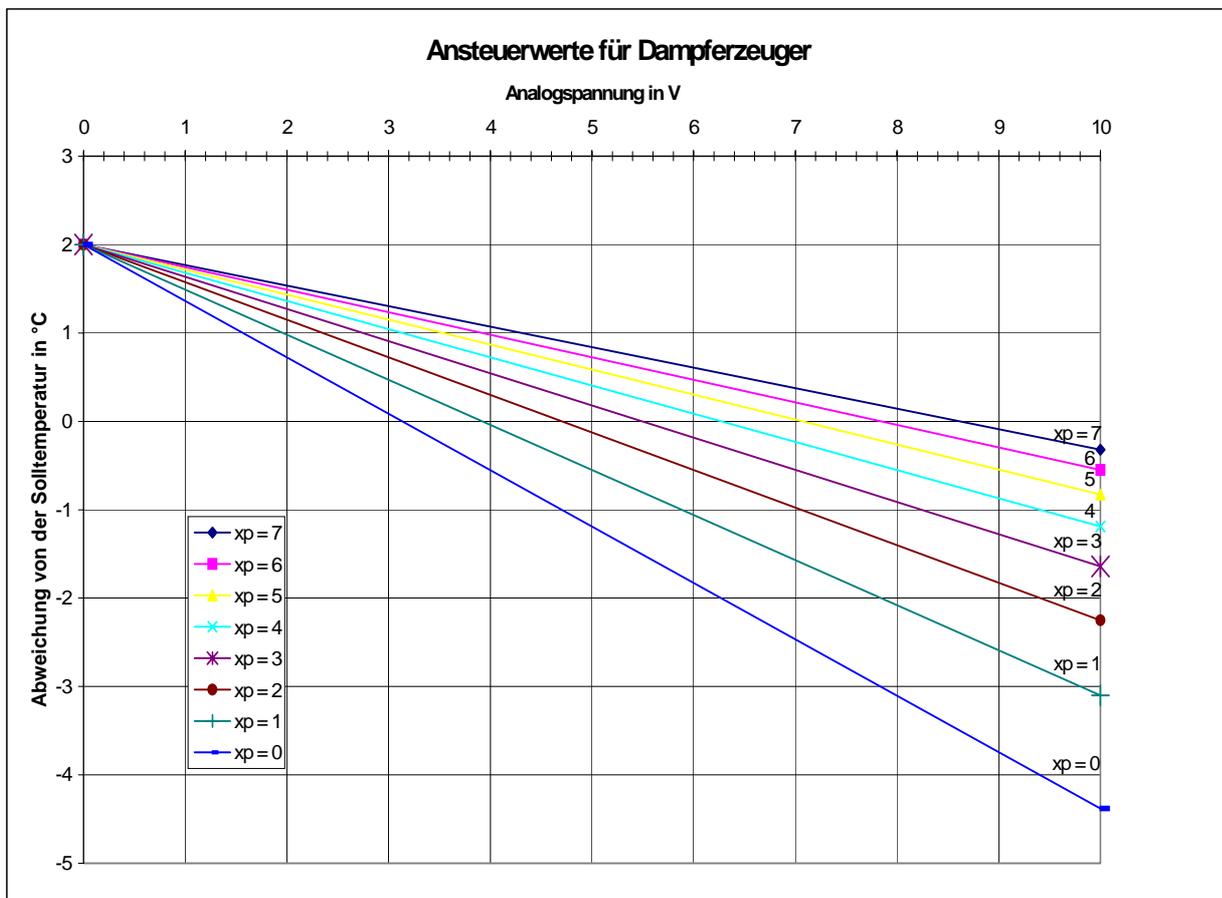
4.1 Batteriewechsel für die Echtzeituhr

Vor dem Austausch der Batterie für die Echtzeituhr muss die Steuerung vom Netz getrennt werden. Die Batteriehalterung muss zum Wechseln leicht angehoben werden (nicht verbiegen), so dass die Batterie aus der Halterung entnommen werden kann. Beim Wiedereinbau der Batterie ist darauf zu achten, dass sie wieder lagerichtig eingebaut wird (Pluspol nach oben).

Die alte Batterie ist umweltgerecht und nach den geltenden Vorschriften zu entsorgen (Altbatteriesammelbehälter). Ist sie nicht vollständig entladen, so ist Vorsorge gegen Kurzschluss zu treffen!

4.2 Korrekturtabelle für Dampferzeuger

Sollte die Temperatur in der Dampfkabine zu hoch werden, so ist ein kleinerer xp-Wert einzustellen. Wird hingegen die Solltemperatur nicht erreicht, ist ein größerer xp-Wert zu wählen.



5 Erweiterte Einstellmöglichkeiten im Servicemenü

Um die folgenden Menüpunkte im Servicemenü freizugeben, ist zusätzlich zur PIN Nummer die Solltemperatur im **Sauna Individual-Programm 1 auf 73°C (bei Dampfbad 43°C) einzustellen**. Danach wie gewohnt das Servicemenü starten.

Zusätzliche Einstellmöglichkeiten:

5.1 Zähler für Trockenfehler

Hauptmenü: [Trocknen nach Feuchte] → Untermenü: [Zähler Trocknungsabbrüche]

Hier kann eingesehen werden wie oft das Trockenprogramm nach dem Dampf-Betrieb abgebrochen wurde.

5.2 Verdampfer mit Analogansteuerung

Hauptmenü: [Dampferzeuger einstellen] → Untermenü: [Verd. Analog 0-10V]

JA = Wenn ein Verdampfer mit Analogansteuerung angeschlossen ist.

NEIN = Wenn ein Standard Verdampfer angeschlossen ist.

5.3 Schalthysterese der Relais verändern:

Hauptmenü: [Fühlerkorrektur] → Untermenü: [Hysterese der Ofenrelais]

Um den Abstand zwischen dem Aus- und dem Einschaltzeitpunkt von der Standardeinstellung (0,5°C) auf einen höheren Wert zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

Wählen Sie den genannten Untermenüpunkt an. Mit der Taste * lässt sich nun der Wert verändern. Beachten Sie bitte, dass eine höhere Schalthysterese zu einem ungünstigeren Regelverhalten führt.

5.4 Timer (Start über Startzeit) sperren und freigeben

Hauptmenü: [Einstellungen Timer] → Untermenü: [Timer/Startzeit sperren]

Sie können einstellen, ob ein Programm über die Timerfunktion gestartet werden darf oder nicht.

JA = sperren Die Startzeit kann nur noch zur Eingabe der PIN-Nr. für das Servicemenü verwendet werden.

NEIN = freigeben Das Programm kann über die Timerfunktion (wie bisher üblich) gestartet werden.

5.5 Lüfter als Sonderausgang:

Hauptmenü: [Sonderfunktion Lüfter] → Untermenü: [Lüfter als Sonderausgang]

JA = Lüfter als Sonderfunktion:
(Lüfter wird im Trockenprogramm und bei Übertemperatur nicht automatisch verändert)

NEIN = keine Sonderfunktion für Lüfter
(normale Lüfterfunktion)

5.6 Lüfter Sonderfunktion Feuchte:

Hauptmenü: [Sonderfunktion Lüfter] → Untermenü: [Lüfter Sonderfkt. Feucht]

JA = Lüfter wird in Abhängigkeit der Istfeuchte ein- bzw. ausgeschaltet (bei Dampfbad ist diese Funktion temperaturabhängig).

NEIN = keine Sonderfunktion für Lüfter (normale Lüfterfunktion).

5.7 Version der Innenanzeige umstellen:

Hauptmenü: [Treiber für FSI MC14499]

Hier wird die Version der Innenanzeige gewählt. (ab Version 4.04 / 02.2000)

- JA** = 45-FSI-1 und 45-FSI-2 (Treiber IC = MC 14499) bis 31.01.2000
- NEIN** = 45-FSI-1B und 45-FSI-2B (Treiber IC = MAX 7219) ab 01.02.2000

5.8 Farblicht: Farblampen / Farbrad

Hauptmenü: [Farblicht] → Untermenü: [F. mode Wahl]

Hier können Sie einstellen, ob Sie einzelne Farblampen oder ein Farbrad ansteuern wollen.

- Farblichtfeld Standard** Farblichtfeld, Farbröhren, Spots, Röhrengerät
- Lichtbox ohne Analogansteuerung** Nur Ein/Aus-Schalten einer Lichtbox
- Lichtbox mit Analogansteuerung** Lichtbox mit Analogansteuerung
- Lichtbox Typ Heidenreich** 4x230V

5.9 Farblicht: Farben steuern Dampfbad

Hauptmenü: [Farblicht] → Untermenü: [Farben steuern Dampfbad]

- JA** = Bei den Farben BLAU und GRÜN ist die Dampferzeugung gesperrt. (Nur im Farblicht Automatik-Betrieb)
- NEIN** = Keine Farbabhängige Dampferzeugung.

5.10 Umstellung Standardofen oder Wand-/Folienheizung

Hauptmenü: [Folien-/Wandheizsystem]

Sie können einstellen ob eine Wandheizung bzw. Folienheizung angesteuert wird. Beim Betrieb einer Wand-/Folienheizung gilt ein anderer entsprechender Temperaturbereich.

- NEIN** = Ansteuerung eines Standardofen.
- JA** = Ansteuerung einer Wand-/Folienheizung mit folgenden Temperaturbereichen.

Temperaturbereiche:	Betriebsart Sauna	Betriebsart Dampf
Standardofen	15 – 110 °C	35 – 60 °C
Wandheizung	15 – 50 °C	25 – 50 °C

5.11 Umschaltung Ofen/Infrarot für Aufheizphase (Nur mit Prog. 5 an RELx)

Hauptmenü: [Pr.05 Aufheizen mit Ofen]

Dieser Menüpunkt erscheint nur wenn ihr Steuergerät mit Programm Nr. 5 konfiguriert ist. (Für ein zweites Heizsystem - i.d.R. Infrarotstrahler.)

Für eine bessere Erwärmung der Kabine, können Sie hier einstellen ob in der Aufheizphase der Ofen oder das zweite Heizsystem heizt.

Hinweis: Diese Einstellung betrifft nur die Aufheizphase in der Betriebsart Infrarot-Strahler. Wird hier **JA** eingestellt, heizt der Ofen die Kabine bis 87% der eingestellten Solltemperatur. Danach wird die Temperatur standardmäßig mit den Infrarotstrahlern geregelt

- NEIN** = Aufheizphase mit Infrarotstrahler. (Standard)
- JA** = 87% der Aufheizphase mit dem Ofen.

6 Sonderfunktionen (im Programm-Menü)

6.1 Konfiguration anzeigen:

Um die Konfiguration der Saunasteuerung zu betrachten schalten Sie die Steuerung mit dem Hauptschalter aus. Halten Sie die Taste  gedrückt, und schalten Sie die Steuerung mit dem Hauptschalter ein.

6.2 Tasten Sperren:

Wollen Sie einzelne Tasten für den Benutzer sperren, so gehen Sie wie folgt vor:

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten  und  können die Tastenfunktionen am Steuergerät und an der Fernbedienung bzw. Ferntastatur gezielt gesperrt werden, indem Sie die zu sperrenden Tasten betätigen, sodass das dazugehörige Lämpchen leuchtet.

Durch nochmaliges Drücken der entsprechenden Taste erlischt das Lämpchen, und die Taste ist wieder freigegeben. Die Pfeiltasten können nicht gesperrt werden.

Verlassen Sie diesen Menüpunkt durch erneutes gleichzeitiges Drücken der Tasten  und .

7 Übersicht Servicemenü (Flussdiagramm)

Standard: Diese Menüpunkte sind in der Grundausstattung enthalten.

Optional: Diese Menüpunkte (grau hinterlegt) erscheinen nur wenn die entsprechende Option bei ihrem Gerät vorhanden ist.

Erweitert: Diese Menüpunkte erscheinen nur wenn zusätzlich zur PIN-Nr. die Solltemperatur 43°C eingestellt wurde. (siehe Servicemenü)

Menü	Serviceprogramm ACHTUNG NUR FÜR KUNDENDIENST !	Untermenü	Stellbereich 
Standard	Kabine 0.209x aktiviert Betriebsstd. 0.877:44		
Standard	Sollwert Max. Heizdauer 20 h		0...20 Std.
Standard	Trocknen nach Feuchte ↗ Werte auswählen + ändern	Trocknen <↑/↓/PROG> ↕ Trockenzeit 30 min	0...99 min. (*
Standard		Trocknen <↑/↓/PROG> ↕ Trockentemperatur 80°C	80...110°C (*
Erweitert		Trocknen wurde 0.002* ↕ abgebrochen !!!	
Standard	Dampferzeuger Einst. ↗ Betriebsart auswählen	Fehlersignal bei WM = ↕ <PROG/↑/↓> 0 V	0V / 230V
Standard		WM-Fehler rückstellend ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Standard		Verdampf. analog 0-10V ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Erweitert		Feuchte wenn Temp. ok ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Standard	Fühlerkorrektur ↗ Werte auswählen + ändern	Sollwert ↕ Temperaturkorrekt. +00°C	-20...+20°C
Standard		Sollwert ↕ Feuchtekorrektur +00%F	-20...+20°F
Optional		Sollwert ↕ Verdampfer xP-Bereich 2	0...7
Erweitert		Sollwert ↕ Hysterese Relais 1,0°C	0,5...5,0°C
Erweitert	Einstellungen Timer ↗ Werte auswählen + ändern	Timer/Startzeit sperren ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Standard		Wochenprogramm freigeb. ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Erweitert	Sonderfunktion Lüfter ↗ Werte auswählen + ändern	Lüfter: Sonderausgang ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Erweitert		Lüfter Sonderfkt Feucht ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN JA	JA / NEIN

Standard	AUS: Anzeige=Begrüßung <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN		JA / NEIN
Standard	Festprogramm veränderbar <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN		JA / NEIN
Optional	Duftoption freigeben ↗ Betriebsart auswählen	Duftzeiten einstellbar ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN JA	JA / NEIN
Optional		Duft nur wenn VERD=EIN ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN JA	JA / NEIN
Optional	Treiber für FSI MC14499 <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN		JA / NEIN
Optional	Verbraucherleistungen ↗ Werte auswählen + ändern	Heizleistung Ofen ↕ Heizphase U = 06 x 500W	0...99
Optional		Heizleistung Ofen ↕ Heizphase V = 06 x 500W	0...99
Optional		Heizleistung Ofen ↕ Heizphase W = 06 x 500W	0...99
Optional		Leistung eingeben ↕ Verdampfer = 20 x 100W	0...99
Optional	Optionseing. IN 1-4 ↗ Betriebsart auswählen	IN 1 Öffner/Schliesser ↕ <PROG/↑/↓> Schliesser	Öffner / Schließer
Optional		IN 2 Öffner/Schliesser ↕ <PROG/↑/↓> Schliesser	Öffner / Schließer
Optional		IN 3 Öffner/Schliesser ↕ <PROG/↑/↓> Schliesser	Öffner / Schließer
Optional		IN 4 Öffner/Schliesser ↕ <PROG/↑/↓> Schliesser	Öffner / Schließer
Optional	(Prog.17)	max. Zeit von Start bis Kabinen Freigabe 30 min	-- / 03...98 min.
Optional	(Prog.32)	Temperaturabsenkung deaktivieren für 55 min	02...99 min.
Optional	(Prog.32)	Temperaturabsenkung Temperatur Soll 60°C	10...60°C
Optional	(Prog.34)	Bei Aufguß werden Heiz- kreis U V W angesteuert	Mind. 1 Phase! U / U+V / V / V+W / W / W+U
Optional Erweitert	Farblicht ↗ Werte auswählen + ändern	<PROG/↑/↓> F.mode Wahl ↕ Farblichtfeld Standard	-Farblichtfeld Stan- dard -Lichtbox mit/ohne Anst. -Typ Heidenreich
Optional		Farblicht mit UV/WEISS ↕ <PROG/↑/↓>=JA/NEIN JA	JA / NEIN
Optional		Automatik 1 Farbprog. ↕ <PROG> ← → wählen <↑/↓>	Nr Zt =0 neuer Durch- lauf 1 8 BLA ROT GEL GRÜ UV

Optional		Sollwert überlappzeit Farben 05 s	0.....99 Sek.
Optional		Farblicht bei Sauna <PROG/↑/↓>=JA/NEIN JA	JA / NEIN
Optional		Farbzeiten abh.v.Temp. <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Optional Erweitert		Farben steuern Dampfbd <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	JA / NEIN
Optional	Folien-/Wandheizsystem <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN		JA / NEIN
Optional	Pr.05 Aufheizen mit Ofen <PROG/↑/↓>=JA/NEIN NEIN	(Prog.05)	JA / NEIN
Optional	Spezialeinstellungen! ↗ Geräteschäden möglich!	Bitte geben Sie die 4-st PIN-Nr. ein 00:00	

* Diese Einstellwerte können je nach Geräteversion variieren.